

Klimaanpassung im Gewerbepark Hamburg-Nord

Eine Untersuchung zu Klimawandelfolgen und Bedarfen zur Klimaanpassung aus Sicht ansässiger Unternehmen

Die Auswirkungen der durch den Menschen verursachten Klimaveränderungen werden in den kommenden Jahren noch weiter zunehmen. Der Klimawandel verursacht neben Schäden in der Natur und für die menschliche Gesundheit auch hohe ökonomische Kosten für Unternehmen und Volkswirtschaften.

Klimaanpassung ist für Unternehmen grundlegend, um mögliche Schäden durch Klimawandelfolgen zu minimieren und ihre Resilienz zu erhöhen. Die Entwicklung von Klimaanpassungsmaßnahmen erfordern eine möglichst genaue Wissensbasis über die Klimawandelfolgen. Allerdings sind die Projektionen für das zukünftige Klima mit Unsicherheiten behaftet und können lediglich Trends aufzeigen. Um vor diesem Hintergrund einen handlungs- und praxisorientierten Umgang zu gestalten, schlägt die „Klimawandel-Governance“ vor, sozialwissenschaftliche Ansätze und Methoden in die Klimaforschung zu integrieren, um wirksame Maßnahmen zu entwickeln.

Die Masterarbeit greift diesen Ansatz auf. Am Beispiel des Gewerbeparks Hamburg-Nord wurde mittels qualitativer Interviews der Hauptforschungsfrage: „Welchen Stellenwert hat Klimaanpassung für Unternehmen im Gewerbepark Hamburg-Nord?“ nachgegangen.

Die Auswertung der Interviews ergab u.a. folgende Ergebnisse:

- Klimaveränderungen werden in Form einer Zunahme von Hitzeextremen und Starkniederschlägen am Standort beobachtet – unabhängig von Branche oder stattfindenden Produktionsprozessen
- Gegenwärtig wird auf diese mit einer Vielzahl von Maßnahmen reagiert. Im strategischen Sinne hat Klimaanpassung noch keinen großen Stellenwert
- Beeinflusst werden Entscheidungen für Maßnahmen zur Anpassung u.a. durch: bereits eingetretene Schäden, Wissen über mögliche Klimafolgen, Art des Unternehmens, Klimaschutz-Bewusstsein

Aus den Erkenntnissen wurden konkrete Handlungsempfehlungen abgeleitet, um einen Beitrag für ein praxistaugliches Klimaanpassungskonzept für den Standort zu leisten.

Schlagerworte: Klimaanpassung, Klimawandel-Governance, Gewerbegebiet, Unternehmen, qualitative und teilstandardisierte Interviews, qualitative Inhaltsanalyse, MAXQDA, Hamburg